



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Fast 600.000 Euro für Straßenausbau zwischen Werben und Räbel

Am Montag (14.09.) beginnen die vorbereitenden Arbeiten für den Ausbau der Landesstraße (L) 2 zwischen Werben und Räbel im Landkreis Stendal.

„Das Land Sachsen-Anhalt investiert knapp 600.000 Euro in das Vorhaben“ erklärte Verkehrsminister Thomas Webel vor Beginn der Baumaßnahme. Die Mittel stammten aus dem Programm zur Beseitigung der Hochwasserschäden von 2013.

Nach Auskunft des Ministers wird zunächst die Baustelle eingerichtet, bevor eine Woche später mit den eigentlichen Arbeiten begonnen werden kann. Bis Ende des Jahres wird der gut 1,2 Kilometer lange Streckenabschnitt grundhaft in Asphaltbauweise erneuert und dabei durchgehend auf 5,50 Meter verbreitert.

Dafür muss die L 2 **ab 21. September voll gesperrt** werden. Planmäßig dauern die Bauarbeiten **bis Mitte Dezember**.

Solange wird der Verkehr zwischen Havelberg, Räbel und Werben über zwei Umleitungen geführt.

In Richtung Havelberg ist die Umleitung von der L 16 in Behrendorf über die Kreisstraße (K) 1066 nach Berge ausgeschildert. Von Berge aus wird der Verkehr am Kreuzungsbereich in Richtung Werben geleitet. In östlicher Richtung schließt ein mit Spurbahnen ausgebauter Wirtschaftsweg an, der in Räbel an einer unbefestigten Gemeindestraße endet. Diese Gemeindestraße bindet an die L 2 an, die einen direkten Anschluss zur Fähre herstellt.

In Richtung Werben verläuft der Verkehr von der Fähre kommend zunächst uneingeschränkt durch Räbel. Eine Umleitung erfolgt dann über den Wirtschaftsweg Westermannhof. Dieser endet am befestigten Wirtschaftsweg zwischen Berge und Werben. Von dort wird der Verkehr in Richtung Werben und zur L 16 über den Wirtschaftsweg „Große Wässerung“ geführt.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de